



Stadtanzeiger Breisach

Stadtverwaltung Breisach am Rhein

Münsterplatz 1, 79206 Breisach am Rhein
Telefon: 07667/8320
Fax: 07667/832900
E-Mail: info@breisach.de
Internet: www.breisach.de

Allgemeine Sprechzeiten:

Montag – Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Bürgerservice:

Montag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen
Dienstag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen
Mittwoch 08.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen
Freitag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen

Ortsverwaltung Gündlingen

Hauptstraße 1, 79206 Breisach-Gündlingen
Telefon: 07668/213
Fax: 07668/950146
E-Mail: buergerbuero-guendingen@breisach.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag u. Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 – 12 Uhr und 17.30 – 19.30 Uhr
Mittwoch geschlossen

Sprechstunden des Ortsvorstehers Thomas Vierlinger:

Donnerstag 17.30 – 19.30 Uhr
E-Mail: ortsvorsteher-guendingen@breisach.de

Ortsverwaltung Niederrimsingen

Rathausstraße 2, 79206 Breisach-Niederrimsingen
Telefon: 07664/2539
Fax: 07664/59913
E-Mail: ortsverwaltung-niederrimsingen@breisach.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag u. Freitag 08.00 – 12.30 Uhr
Montag 17.30 – 20.00 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers Frank Greschel:

Montag 17.30 – 18.30 Uhr
Donnerstag 17.30 – 18.30 Uhr
E-Mail: ortsvorsteher-niederrimsingen@breisach.de

Ortsverwaltung Oberrimsingen

Bundesstraße 21, 79206 Breisach-Oberrimsingen
Telefon: 07664/2728
Fax: 07664/59980
E-Mail: ortsverwaltung-oberrimsingen@breisach.de

Öffnungszeiten:

Montag u. Dienstag 08.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 17.30 – 19.30 Uhr

Sprechstunden der Ortsvorsteherin Sandra Steidle:

Montag 16.30 – 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung
E-Mail: ortsvorsteherin-oberrimsingen@breisach.de

Amtliche Mitteilungen

Bundesweiter Warntag am 12.09.2024

Am Donnerstag, 12. September 2024 wird der Bund um 11 Uhr eine zentrale Probewarnung über die Nationale Warnzentrale bundesweit versenden. Hierdurch werden alle über MoWas angeschlossenen Warnmittel (insb. Warn-Apps und Cell Broadcast) ausgelöst. Zur zusätzlichen Auslösung der Kommunalen Warnmittel (Sirenen), die nicht an MoWas angeschlossen sind, wird die Integrierte Leitstelle am Warntag alle Sirenenanlagen zentral auslösen.

Vorgesehen ist die Auslösung folgender Signale:

11.00 Uhr - Bevölkerungswarnung (1-minütiger Heulton)
11.15 Uhr - Entwarnung (1-minütiger Dauerton)

Die Stadtverwaltung Breisach bittet die Bürgerschaft, die Nummer **07667/832-0** zu den regulären Öffnungszeiten der Verwaltung anzurufen, falls eine Sirene nicht ausgelöst hatte. Die Meldung kann auch per **E-Mail an info@breisach.de** erfolgen.

Weitere grundsätzliche Informationen können über die Internetseite <https://warnung-der-bevoelkerung.de/> abgerufen werden.

Auf der Internetseite des Landkreises sind ebenfalls Informationen über die Bedeutung und Hörproben von Sirensignalen sowie Empfehlungen für die Bevölkerung zur privaten Notfallvorsorge zusammengestellt. Diese Information können über folgenden Link abgerufen werden: <http://www.lkbh.de/katastrophenschutz>

Bevölkerungswarnung	
1-minütiger Heulton	
Bedeutung	In dem Gebiet besteht eine unmittelbare Gefahr oder diese ist in Kürze zu erwarten.
Handlungsempfehlung	Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien für weitere Hinweise. Folgen Sie den amtlichen Anweisungen.

Entwarnung	
1-minütiger Dauerton	
Bedeutung	Es besteht keine akute Gefahr mehr
Handlungsempfehlung	Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien, um weitere Hinweise zu erhalten.

Tiefbau informiert – Vollsperrung Ortsdurchfahrt Oberrimsingen

Ab dem 09. September 2024 wird die Ortsdurchfahrt in Oberrimsingen Richtung Munzungen auf der K4999 (Bundesstraße) aufgrund einer Erschließungsmaßnahme des Neubaugebietes „Wasserloch“ voll gesperrt. Die Vollsperrung dauert voraussichtlich bis ca. Mitte November 2024. In dieser Zeit wird eine Umleitungsstrecke ausgeschildert. Die Stadt Breisach bittet um Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen
Christoph Meßmer

FB Umwelt & Naturschutz informiert – Asiatische Tigermücke – Meldestellen und BTI Tabletten

Die Asiatische Tigermücke (lat. Aedes albopictus) breitet sich immer weiter in Südbaden aus. Begünstigt wird dies durch den Welthandel und den Klimawandel. Bestätigte Funde der Asiatischen Tigermücke hat es bereits in Breisach am Rhein gegeben - Anlass für die Stadtverwaltung, Ihre BürgerInnen ein weiteres Mal zu informieren und die Mücke, dort wo sie vorkommt, zu bekämpfen. Die Asiatische Tigermücke ist eine kleine tagaktive Mücke. Sie ist auffällig schwarz-weiß gezeichnet und nutzt als Brutstätten vorzugsweise kleine Wasseransammlungen, wie zum Beispiel Wasser in Blumentopfuntersetzern oder Regentonnen. So kann sie sich hervorragend in Wohngebieten verbreiten, was eine großflächige Mückenbekämpfung wie die der Rheinschnake in den Rheinauen unmöglich macht. Es ist daher sehr wichtig, der Mücke keine Brutstätten zu

schaffen - und hier kann jeder mithelfen! Vermeiden Sie Wasseransammlungen in Ihrem Garten oder auf Ihrem Balkon wie offene Regentonnen oder volle Blumentopfuntersetzter. Gerne gibt Ihnen die Stadt Breisach am Rhein hierzu Tipps und Informationen, auf was Sie achten müssen.

Sollten Sie eine Asiatische Tigermücke entdecken, fangen Sie diese (wichtig!) und schicken Sie sie zur Untersuchung an die KABS e.V. oder den „Mückenatlas“ ein. Natürlich können Sie die Mücke auch bei der Stadt Breisach am Rhein abgeben. Bestätigte Funde werden dem Gesundheitsamt gemeldet, da die Mücken Überträger einiger Krankheiten wie zum Beispiel Dengue- oder Zika-Fieber sein können. Aber bitte keine Angst, die Gefahr ist sehr gering, da die Mücke erst eine erkrankte Person gestochen haben muss, bevor sie zum Überträger werden kann. Bei Befall erhalten die direkt Betroffenen BTI-Tabletten auf Kosten der Stadt Breisach am Rhein. BTI (Bacillus thuringiensis israelensis) ist ein biologischer Stoff, der Mückenlarven in den Entwicklungsstadien im Wasser abtötet. Die Nachbarschaft rund um den Fundort wird per Flyer informiert und gebeten, Brutstätten für Asiatische Tigermücken zu vermeiden bzw. auszutrocknen.

WICHTIG:

Der Stoff BTI sollte aber auf keinen Fall vorbeugend angewendet werden, sondern ausschließlich bei Mückenlarvenbefall!

Zu Fragen rund um das Thema Asiatische Tigermücke wenden Sie sich gerne an:

Stadtverwaltung Breisach am Rhein, FB Umwelt und Naturschutz, Frau Schamne, Münsterplatz 1, 79206 Breisach am Rhein, Tel. 07667 832 312, E-Mail: schamne@breisach.de

Informationsflyer liegen im Rathaus der Stadt Breisach am Rhein für Sie aus. Gerne können Sie diese auch kostenlos im PDF-Format per E-Mail anfordern.

FB Umwelt & Naturschutz informiert – Entsorgung von leeren Druckerpatronen, CDs usw.

Leere Druckerpatronen / Tonerkartuschen können auf dem Recyclinghof Breisach abgegeben werden. Diese sollen in der Umverpackung (Plastikfolie) entsorgt werden. CDs/DVDs/Blu-ray Discs sollen getrennt von den Hüllen angeliefert werden, weil sie getrennt entsorgt werden. Eine Entsorgung über den Hausmüll soll nicht erfolgen.

FB Natur- und Umweltschutz, Tel. 07667-832-312

Öffentliche Bekanntmachung

Beschluss der Frühzeitigen Beteiligung Vorentwurf Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Neumatten II“ im Stadtteil Oberrimsingen

Der Gemeinderat der Stadt Breisach hat am 19.03.2024 in öffentlicher Sitzung den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB zum Bebauungsplan „Neumatten II“ gefasst. Darauf aufbauend soll nun die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) BauGB sowie der Träger der öffentlichen Belange nach § 4 (1) BauGB durchgeführt werden.

Ziele und Zwecke der Planung

Die Stadt Breisach am Rhein beabsichtigt, dass bestehende Gewerbegebiet „Neumatten“ in Oberrimsingen südlich zu erweitern. Ursprünglich war geplant, dass das Baugebiet eine größere Fläche umfasst. Aufgrund der damaligen Beschränkungen durch die Hochwassergefahrenkarte war eine Entwicklung im geplanten Umfang nicht möglich und es wurde eine Planung in zwei Bauabschnitten vorgesehen. Um die immer noch hohe Nachfrage nach Gewerbegrundstücke insbesondere in Ober- und Niederrimsingen decken zu können, wird nun der zweite Bauabschnitt entwickelt. Dadurch werden die Rahmenbedingungen zum Erhalt und Ausbau attraktiver Arbeitsplätze und Sicherung des Wirtschaftsstandorts geschaffen. Hierfür sollen zwischen den Kreisstraßen 4931 und 4932 insgesamt ca. 5,3 ha gewerbliche Bauflächen im Flächennutzungsplan dargestellt und im Bebauungsplan als Gewerbegebiet ausgewiesen werden.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Neumatten II“ sollen dementsprechend folgende städtebauliche Ziele verfolgt werden:

- Sicherung und Stärkung von in Oberrimsingen ansässigen Betrieben
- Befriedigung des dringenden Verlagerungs- und Erweiterungsbedarfs mehrerer bestehender Gewerbebetriebe
- Schaffung von neuen sowie Erhalt von bestehenden Arbeitsplätzen
- Einbindung in das Ortsbild
- Berücksichtigung angrenzender Nutzungen
- Schaffung einer optimalen verkehrlichen Anbindung
- Grünordnerische Einbindung

Der Planbereich befindet sich am südwestlichen Ortsrand von Oberrimsingen. Nördlich wird es durch das vorhandene Gewerbegebiet „Neumatten“ begrenzt, östlich und westlich angrenzend befinden sich die Kreisstraße 4931 und 4932. Östlich grenzen ebenfalls örtliche Sportflächen wie auch Mischflächen an.

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Die Unterlagen im Vorentwurf werden mit Kurzbeschreibung und Scopingpapier vom **29.08.2024 bis einschließlich 27.09.2024** (Auslegungsfrist) im Rathaus der Stadt Breisach am Rhein, im Flur 2. OG Bauamt, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Ergänzend können weitere Termine vereinbart werden.

Alle Unterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde unter <https://stadt.breisach.de/de/aktuelles/bauleitplanung/offenlage> eingesehen werden.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen bei der Stadt Breisach am Rhein abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (z.B. per E-Mail über bauamt@breisach.de), können aber bei Bedarf auch auf anderem Weg (z.B. schriftlich oder zur Niederschrift) abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Breisach am Rhein, den 19.08.2024
Carsten Müller, Erster Beigeordneter

Die Polizei informiert

Aktuell viele Diebstähle aus Pkw

Sehr ärgerlich! Man verlässt den Pkw nur für einen kurzen Moment, schließt nicht ab und schon ist es passiert - Wertsachen werden aus dem offenen Auto entwendet. Derzeit passieren auffällig viele Straftaten dieser Art. Täter nutzen den Moment, in dem der Pkw unverschlossen abgestellt wird. In nur wenigen Sekunden suchen die Täter nach Wertsachen und entwenden diese. DESHALB: Schließen Sie Ihr Fahrzeug ab, auch wenn Sie dieses nur für kurze Zeit verlassen. Es ist sehr ärgerlich, wenn neben Geld und Wertsachen auch noch Ihre Ausweispapiere entwendet werden.

Wir möchten, dass Sie sicher leben
Ihr Polizeipräsident Freiburg

Die Abfallwirtschaft informiert

Getrennte Holzsammlung bei der Sperrmüllabfuhr ab März 2024

Ab März 2024 wird Sperrmüll getrennt als Holzsperrmüll und Restsperrmüll gesammelt. Wichtige Informationen sind in diesem Merkblatt zusammengefasst.

Was muss ich beachten:

1. Was bedeutet die getrennte Sammlung von Sperrmüll ab März 2024 für mich?

Ab März 2024 muss der Sperrmüll bei der Abholung in den zwei separaten Fraktionen Holzsperrmüll und Restsperrmüll bereitgestellt werden. Zu Holzsperrmüll zählen Gegenstände, die überwiegend aus Holz bestehen (Bspw. Schränke, Betten, Kommoden, etc.). Zu Restsperrmüll zählt der übrige Sperrmüll wie bisher (Bspw. Glastische, Kunststoffwannen, Spiegel, Koffer, Matratze etc.).

2. Warum muss ich meinen Sperrmüll in zwei „Haufen“ bereitstellen?

Die Abfuhr erfolgt mit zwei Fahrzeugen. Das eine Fahrzeug sammelt den Holzsperrmüll und liefert diesen bei einer separaten Verwertungsanlage für Holzabfälle an. Das andere Fahrzeug sammelt den Restsperrmüll. Dieser wird in der TREA Breisgau thermisch verwertet. Somit ist es erforderlich, dass der Sperrmüll getrennt bereitgestellt wird.

3. Warum wird die getrennte Sammlung eingeführt?

Das Kreislaufwirtschaftsgesetz sieht vor, dass Holzprodukte länger als bisher üblich im Wirtschaftskreislauf genutzt und effizient wiederverwertet werden. Durch die getrennte Sammlung kann das Holz bestmöglich recycelt und unter anderem für Produkte wie Spannplatten einer weiteren Verwendung zugeführt werden. Hierdurch können Ressourcen geschont und ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden.

4. Getrennte Abfuhr

Die getrennte Abfuhr hat zur Folge, dass nicht mehr, wie bisher, der ganze Sperrmüll durch ein Fahrzeug abgeholt wird, sondern in Zukunft zwei Fahrzeuge eingesetzt werden. Ein Fahrzeug sammelt den Holzsperrmüll, das andere Fahrzeug sammelt den Restsperrmüll.

5. Was ist eigentlich Holzsperrmüll?

Zu Holzsperrmüll zählen alle Gegenstände des Sperrmülls die überwiegend aus Holz bestehen. Als „Faustregel“ gilt, dass der Gegenstand mindestens zu mehr als 50% aus Holz bestehen muss.

6. Was ist überhaupt Sperrmüll?

Sperrige Gegenstände, die aufgrund ihrer Größe, auch nach zumutbarer Zerkleinerung, nicht in die zugelassenen Abfalltonnen bzw. Abfallsäcke passen. Nicht die Menge bestimmt also die Zugehörigkeit zum Sperrmüll. Alles, was in einem Sack, Karton oder etwas Ähnlichem bereitgestellt werden kann, ist auch klein genug für die Abfallbehälter und daher kein Sperrmüll. Dies gilt z. B. für Geschirr, Kleiderbügel, Spielzeug, kleine Kunststoffteile, etc.

Kein Sperrmüll sind darüber hinaus Abfälle aus Bau- und Renovierung (z. B. Bodenbeläge, Fenster, Türen etc.), Elektrogeräte, sowie Gegenstände die hauptsächlich aus Metall oder Papier bestehen (Wertstoffe)

Sie haben noch Fragen zum Sperrmüll?

Alle weiteren Informationen zum Sperrmüll erhalten Sie hier:



Mehr Informationen zur Abfallentsorgung im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald erhalten Sie unter:
www.breisgau-hochschwarzwald.de/alb, Tel. 0761 2187-9707

Abfallberatung Tel. 0761 2187 9707, www.lkbh.de/alb

Die Infobest informiert

Sprechstunde zur grenzüberschreitenden Beschäftigung bei der INFOBEST Vogelgrun / Breisach

Die INFOBEST Vogelgrun/Breisach veranstaltet am 04.09.2024 eine Sprechstunde zur grenzüberschreitenden Beschäftigung. Die Sprechstunde richtet sich an Arbeitssuchende und/oder an Personen, die an Informationen über den Arbeitsmarkt sowie zu den Beschäftigungsmöglichkeiten im grenzüberschreitenden Kontext interessiert sind.

Im Rahmen von Einzelgesprächen beantworten Expert:innen des Service für grenzüberschreitende Arbeitsvermittlung Haut Rhin - Freiburg/Lörrach (gemeinsame Dienstleistung von der Agentur für Arbeit Freiburg und von

France Travail Haut-Rhin) sowie ein Experte des Netzwerks EURES-T Ober- rhein Ihre Fragen und unterstützen Sie in folgenden Bereichen:

- Anerkennung von Berufsabschlüssen
- Fragen zu den Bewerbungsunterlagen, Lebenslauf-Check
- Persönliche Profilanalyse (Sprachniveau, Beruf, Mobilität, Motivation)
- Informationen über den Arbeitsmarkt, Löhne und Gehälter

Die Sprechstunde findet am Mittwoch, den 04.09.2024 in den Räumlichkeiten der INFOBEST Vogelgrun/Breisach statt, die sich im deutsch-französischen Kulturforum / Zentrum der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit Art'Rhena auf der Rheininsel in Vogelgrun befinden. Termine müssen im Voraus bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach vereinbart werden. Anmeldeschluss: 30.08.2024

INFOBEST Vogelgrun/Breisach:
Ile du Rhin/Art'Rhena, F-68600 Vogelgrun,
Tel. D: +49 (0)7667/83299, Tél. F: +33 (0)3.89.72.04.63
vogelgrun-breisach@infobest.eu



Ortsverwaltung Gündlingen

Fundsachen

Gefunden:

- eine Sonnenbrille
- ein Armband, silber
- eine schwarze Damen Strickjacke
- ein schwarzer Damen Blazer, Espirit
- ein Strohhut
- zwei Akku-Ladegeräte, Bosch
- ein Cityroller
- vier Schlüssel an schwarzem Schlüsselband

Fundsachen können im Rathaus in Gündlingen abgeholt bzw. abgegeben werden.

Büchereien

Bücherei Rimsingen – Sommerpause

Wir machen Sommerpause vom 29. Juli bis 08. September 2024!

Ende der amtlichen Mitteilungen

Mitteilungen der Vereine

Turnverein Breisach 1877 e. V. – Schach spielen

Der Turnverein Breisach bietet Jung und Alt an, mittwochs abends ab 17 Uhr in geselliger Runde Schach zu spielen. Der Spielort ist die Realschule Breisach, Zum Kaiserstuhl 1 (von der Straße kommend Seiteneingang links). Auch besteht die Möglichkeit an Mannschaftswettkämpfen teilzunehmen, ist jedoch keine Bedingung. In den Schulferien ist geschlossen.

Wer Interesse hat kann gerne vorbeikommen oder wendet sich an info@turnverein-breisach.de

Sonstige Mitteilungen

Hugo-Höfler-Realschule Breisach

Der erste Schultag im Schuljahr 2024/2025 an der Hugo-Höfler-Realschule Breisach ist am Montag, 09.09.2024 um 08.00 Uhr für die Klassen 6-10. Unterricht findet nach Stundenplan statt. Informationen, welche Klassen Nachmittagsunterricht haben, entnehmen Sie bitte Web Untis. Für die Ganztageschüler findet am Mittag schon eine Betreuung statt!

Für die neuen Fünftklässler beginnt der Unterricht am Dienstag, 10.09.2024, um 8:30 Uhr in der Breisgauhalle – Einschulungsfeier aller fünften Klassen.

Für die Ganztageschüler findet am Nachmittag schon Betreuung statt. Treffpunkt in der Aula der Hugo-Höfler-Realschule.

VdK Sozialrechtsschutz gGmbH – Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechstunde der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Breisach mit Andrea Biehler finden statt am 1. Dienstag des Monats (nicht im November!) von 9.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Breisach, Münsterplatz 1. Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0 76 1 / 50 44 9-0 ist unbedingt erforderlich.

NABU-Breisach – Westlicher Kaiserstuhl – Bundesweite Aktionen zur „Batnight 2024“

Mit dem NABU Spannendes über Fledermäuse erfahren

Die „Schönen der Nacht“, werden sie in Fachkreisen liebevoll genannt. Gemeint sind Fledermäuse. Die, die mit ihren Ohren sehen, mit ihren Händen fliegen und mit bis zu 880 Herzschlägen pro Minute durch die Dunkelheit rauschen. Wer mehr über die bedrohten Nachtbewesen erfahren will, sollte die Internationale Fledermausnacht am 24. August nutzen und an einer der vielen Exkursionen und Feste des NABU teilnehmen. Der NABU Breisach-Westlicher Tuniberg ist bei der diesjährigen Batnight mit folgender Veranstaltung dabei:

Fledermäuse im Breisacher Waldschwimmbad beobachten

Termin: Samstag, 24. August 2024 um 19:30 Uhr / Dauer ca. 1,5h
Treffpunkt: Waldschwimmbad, Rheinuferstraße 19-20 in 79206 Breisach
Mitbringen: dem Wetter angepasste Kleidung, Taschenlampe
Kosten: Erwachsene 7 € / Kinder bis 14 Jahre 4 €
Anmeldung: bis 21. August 2024 per E-Mail: info@NABU-breisach.de
Hinweis: die Plätze sind begrenzt, geeignet für Kinder ab 6 Jahren

Im Spätsommer suchen die meisten europäischen Fledermausarten nach geeigneten Winterquartieren, die ihnen für die kalten Monate ausreichend Schutz bieten, daher kann man die Tiere an bestimmten Stellen nun besonders gut beobachten. Hauptursache für die Gefährdung der 25 heimischen Fledermausarten ist der Verlust von geeigneten Lebensräumen. Alte Baumbestände, die in ihren Höhlen und Ritzen vielfältigen Unterschlupf gewähren, verschwinden zunehmend. Ritzen, Fugen und Spalten, die durch die Modernisierung von Fassaden und Dächern verloren gehen, sollten durch künstliche Ersatzquartiere an derselben Stelle ersetzt werden. So schreibt es auch das Bundesnaturschutzgesetz vor. Veranstaltet wird die bereits zum 28. Mal stattfindende „International Batnight“ von EUROBATs, dem Europäischen Büro für Fledermaus-schutz. In Deutschland organisiert der NABU die Batnight. Durch die Aktion soll auf die Bedrohung der Tiere aufmerksam gemacht werden. Hintergrundinformationen finden Sie unter <https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/batnight/index.html>

Tuniberg Express – Linie 700

Bauende der K 4479 Merdingen – Waltershofen Ende KW 34

Ab Montag 26.08 Betriebsbeginn kann die Linie 700 wieder den regulären Linienweg über Waltershofen und Umkirch befahren.

Stadt Breisach am Rhein – Immer auf dem Laufenden:

Folgen Sie uns bei Instagram, Facebook und Vimeo!



Die Stadt Breisach am Rhein auf **Instagram**
[@stadtbreisachamrhein](https://www.instagram.com/stadtbreisachamrhein)



Bürgermeister Oliver Rein auf **Facebook**
[@bgmoliverrein](https://www.facebook.com/bgmoliverrein)

GOTTESDIENSTE UND KIRCHLICHE VERANSTALTUNGEN

Kath. Seelsorgeeinheit Breisach Merdingen

Münsterplatz 3, 79206 Breisach,
Telefon 076 67/2 03, E-Mail
info@se-breisach-merdingen.de

Mittwoch, 21. August 2024

19 Uhr, Oberrimsingen, Eucharistiefeier (W. Bauer)

Freitag, 23. August 2024

15 Uhr, Breisach, Münster, Gebetsstunde der Barmherzigkeit

19 Uhr, Niederrimsingen, Eucharistiefeier (G. Eisele); Gebet für Erich Fuchs sowie für Klara und Josef Fuchs und verstorbene Angehörige

Samstag, 24. August 2024

14 Uhr, Breisach, Münster, Trauung des Brautpaares Noemi Meßmer und Ferdinand Becherer (Diözesanjugendpfarrer Claudius Dufner)

15.30 Uhr, Breisach, Münster, Taufe der Kinder Luke und Scott Pahson (B. Bauer)

17.30 Uhr, Breisach, Münster, Rosenkranzgebet

18 Uhr, Breisach, Münster, Eucharistiefeier am Vorabend (W. Bauer)

Sonntag, 25. August 2024

9 Uhr, Gündlingen, Eucharistiefeier (G. Eisele); gest. Messe für Johann Schmidt und Ehefrau Rosa geb. Ebenho

9 Uhr, Oberrimsingen, Eucharistiefeier (M. Mark); Gebet zum Jahrtag für Tanja Ingold und Großeltern Klara und Hermann Ingold, für Marco und verst. Angehörige der Familien Ingold/Becherer

10.30 Uhr, Breisach, Münster, Eucharistiefeier (Pater Marcio)

10.30 Uhr, Niederrimsingen, Eucharistiefeier (M. Mark); Gebet für Lina Wolf zum Jahrtag sowie für Ehemann Stefan Wolf und Angehörige; für Margarete und Arno Zeglara sowie für lebende und verstorbene Angehörige

18.30 Uhr, Gündlingen, Rosenkranzgebet für die Kranken der Gemeinde

Montag, 26. August 2024

9 Uhr, Breisach, Josefskirche, Eucharistiefeier (W. Bauer)

18 Uhr, Grezhausen, Lobpreis

Mittwoch, 28. August 2024

19 Uhr, Grezhausen, Eucharistiefeier (W. Bauer); Gebet für Bruno Freund und verstorbene Eltern Josef und Maria Freund

Donnerstag, 29. August 2024

18 Uhr, Merdingen, Pfarrkeller, Filmreihe über religiöse Themen (J. Saladin)

Evangelische Martin-Bucer-Gemeinde

Zeppelinstraße 7, 79206 Breisach, Telefon 076 67/3 84, E-Mail holst@ev-kirche-breisach.de

Mittwoch, 21. August 2024

14 bis 15 Uhr, Sprechstunde der Evang. Nachbarschaftshilfe, Ansprechpartnerin Sabine Bucher, Tel. 07667-8499

Sonntag, 25. August 2024

10 Uhr, Gottesdienst in Vogtsburg-Bickensohl mit Prädikantin Doris Thiel

Dienstag, 27. August 2024

9.30 bis 12 Uhr, Offener Eltern-Kind-Treff, Kupfertorstraße 33,

Breisach. Offen für alle Familienformen mit Kindern bis 3 Jahren, Schwangere, Großeltern, Interessent*innen. Ansprechpartnerin Jennifer Sühr Sozialarbeiterin B.A. Fachbereichsleitung Frauen und Familien Regionalbeauftragte Kaiserstuhl / Tuniberg Diakonisches Werk Breisgau-Hochschwarzwald Clorerstr. 1, 79206 Breisach Telefon 07667 933868-12

Mittwoch, 28. August 2024

14 bis 15 Uhr, Sprechstunde der Evang. Nachbarschaftshilfe, Ansprechpartnerin Sabine Bucher, Tel. 07667-8699

Sonntag, 1. September 2024

10 Uhr, Gottesdienst mit Pfrin. i.R. Christiane Drape-Müller

Während der Schulferien findet keine Jugendband-Probe sowie Jugendkreis statt!

Unsere Termine und Gruppenangebote und den aktuellen Gemeindebrief können Sie auch ausführlich auf unserer Homepage

www.ev-kirche-breisach.de

nachlesen. Gerne können Sie sich auch zu unserem Newsletter anmelden, dann erhalten Sie unsere Informationen direkt von uns.

K7 Breisach – Kirche, die begeistert

Krummholzstr. 7, 79206 Breisach, Telefon 076 67/9 42 58 83, E-Mail: info@k7-breisach.de, www.k7-breisach.de

Bitte beachten: Wir befinden uns im Sommer-Modus (alle Infos dazu auf unserer Homepage)

Sonntag, 25. August 2027, Treffpunkt: Krummholzstraße 7 um 10 Uhr. Stadtbesichtigung von Colmar mit anschließendem Grillfest im Garten von Lothar und Elke in Volgelsheim (F)

Dienstag, 27. August 2024

18.30 Uhr, Gebetstreffen mit Lobpreis, Anbetung und Fürbitte

Mittwoch, 28. August 2024

Kleingruppen in Niederrimsingen und Algolsheim (F). Gäste sind herzlich willkommen.

Connect – Evangelische Freikirche

Kupfertorstraße 52, 79206 Breisach, Standortpastor Tim-Lucas Jung, Telefon und WhatsApp

+491 51/17 37 46 25

E-Mail: tim-lucas.jung@connect-breisgau.de, <https://connect-breisgau.de/breisach>; Instagram. connect.breisach, Highlights oder News

Donnerstag, 22. August 2024

19.30 Uhr, PUB in THE HUB – Das Feierabendbier-Event

Mittwoch, 28. August 2024

19 Uhr, Lukas lesen, Jesus (nach-)jagen

Donnerstag, 29. August 2024

19.30 Uhr, PUB in THE HUB – Das Feierabendbier-Event